



## Haartransplantation

Die Möglichkeiten, beginnende Glatzenbildung zu behandeln, sind einerseits die Umverteilung (Transplantation) von noch vorhandenem Kopfhaar (meist aus dem Hinterhauptskrantz) von hinten zur Problemzone. Weiters gibt es medikamentöse Möglichkeiten, vorhandenes Haar zu behalten, also auch unter Umständen ein Neuwachstum der Haare zu erreichen (Minoxidil und Finasterin).

Mit einer Haartransplantation kann die Vergrößerung der Geheimratsecken und der Tonsur wirksam bekämpft werden. Die üblichen Methoden der Haartransplantation werden unten beschrieben:

### Stripmethode:

Unter der Voraussetzung, dass genügend "Reservehaar" im hinteren Kopfabschnitt vorhanden ist, entnehmen wir von dort einen Haar/Hautstreifen (strip). Der Eingriff erfolgt in Lokalanästhesie, dauert von 2 bis zu 8 Stunden. Nehmen Sie Ihre Lieblings- DVD oder Ihren mp3 Player mit. Sie können auch eine Medikation für eine oberflächliche Schlafphase erhalten.

Ein Team von geschulten Mitarbeiter/innen zerteilt die Haare in ihre natürlichen Einheiten (Follikel), diese werden dann einzeln oder in kleinen Gruppen in die Problemzonen wieder eingepflanzt. Vorteil: Große Areale bis zu 2000 Haarfollikel können transplantiert werden. Nachteil: Es entsteht am Hinterhaupt eine Narbe.

### Follikelmethode:

Die Entnahme der einzelnen Haareinheiten kann auch punktförmig aus dem Hinterhaupt erfolgen. Dies geschieht mit einer Motorstanze, die gewonnenen Transplantate werden dann wieder eingepflanzt. Vorteil: keine sichtbaren Narben. Nachteil: nicht so große Areale können behandelt werden. Bei wiederholten (nicht schon bei der ersten) Anwendungen kommt es auch zu einer Verdünnung der Haardichte am Hinterhaupt.

**Nachher:** Nach der Behandlung ist es sinnvoll, in einem Hotel zur Beobachtung über die Nacht zu bleiben. Wenn am Folgetag alles in Ordnung ist, können Sie wieder nach Hause fahren. Der Eingriff ist für den Körper wenig belastend.

Im Rahmen der nachfolgenden Kontrollen werden dann auch die Nähte aus der Haarentnahmestelle (nur bei Stripmethode) entfernt. Es ist mit dem Verlust der Einzelhaare zu rechnen (=normal). Nach einer Erholungsphase (ca 3-6 Monate) wachsen die Haare aber an der implantierten Stelle weiter.

Eine **Kombination aus Eigenhaar und Kunsthaar (Nido / biofibre)** ist bisher in Österreich nicht durchgeführt worden. Ich kann Ihnen diese Möglichkeit anbieten. Die sich daraus ergebenden Möglichkeiten sind weitreichend, erlauben eine immense Erweiterung der bisherigen Glatzenbehandlung bis zum völligen Wiederherstellen der ursprünglichen Haarfülle auch bei fortgeschrittenen Fällen, die mit einer normalen Haartransplantation nicht mehr behandelt werden kann.